



PRESSEINFORMATION

29. November 2022

Barrierefreie Kleinbusse für flexo-Verkehr im Landkreis Gifhorn übergeben

In den nächsten Wochen werden in der Samtgemeinde Wesendorf / Wahrenholz bis hoch nach Hankensbüttel die neuen, barrierefreien flexo-Kleinbusse unterwegs sein. Heute übergab Detlef Tanke, Vorsitzender des Regionalverbandes Großraum Braunschweig, fünf Fahrzeuge an Landrat Tobias Heilmann und die Geschäftsführer Stephan Heidenreich von der VLG, sowie Thomas Schreinecke und Philipp Brauner von Bischof-Brauner GbR, die die flexo-Verkehre bedienen.

Vor einem Jahr startete der Regionalverband das flexible Bedienungsangebot, das eine Lücke im ÖPNV schließen soll. Überall dort, wo keine Linienverkehre angeboten werden können, sollen die Busse, die auf Bestellung (on-Demand) fahren, die Fahrgäste zum nächsten Bahnhof oder zu einer größeren Haltestelle bringen.

„Der ÖPNV soll individueller auf die Bedürfnisse der Menschen zugeschnitten werden. Alle Menschen hier haben einen Anspruch auf Mobilität und damit Teilhabe am öffentlichen Leben. Dafür haben wir eine Daseinsvorsorge,“ – hatte Verbandsvorsitzender Detlef Tanke bei der Einführung von flexo vor einem Jahr gesagt.

Nach einem Jahr resümiert Tanke, dass insgesamt 68.000 Fahrgäste flexo im ersten Jahr genutzt haben. „Diese Zahl stimmt uns sehr zufrieden.“ Im Gebiet Wesendorf / Wahrenholz war das System des flexiblen Bedienungsangebotes vorab bereits ab September 2021 getestet worden. Mehr als 14.000 Menschen sind hier mit flexo gefahren.

„Wir setzen große Hoffnungen in den flexo-Verkehr“, betont Landrat Tobias Heilmann. „Wir sind ein großer Flächen-Landkreis und die Linienverkehre reichen nicht aus, um allen Bürgerinnen und Bürgern die Mobilität zu sichern, die sie brauchen. Der Landkreis unterstützt deshalb das flexible Bedienangebot auch finanziell. Ich würde mir wünschen, dass sich das System dauerhaft etabliert, damit viele Menschen am öffentlichen Leben auch ohne eigenes Auto teilnehmen können.“

In den Farben anthrazit-verkehrspurpur sind die Kleinbusse im Design an die enno-Züge angelehnt und haben einen hohen Wiedererkennungswert. Der Regionalverband hat über seine Tochtergesellschaft insgesamt 32 barrierefreie Kleinbusse beschafft und stellt sie den Verkehrsunternehmen zur Verfügung, die in der gesamten Region die flexo-Verkehre bedienen.

Aus eigener Erfahrung weiß Stephan Heidenreich, dass die Bürgerinnen und Bürger in der Samtgemeinde Wesendorf flexo gut annehmen, die mit Abstand größten Nutzerzahlen sind an den Haltestellen Wahrenholz Bahnhof und Wesendorf Kirche. Beides sind Umsteigepunkte zur Bahn bzw. zum Bus.